



VERWALTUNGSGEBÄUDE GESCHLOSSEN

Bitte beachten Sie, dass sowohl das Verwaltungsgebäude in Kirchheim als auch die Geschäftsstelle in Plochingen jeweils am Freitag, den 23. und 30. Dezember 2016 geschlossen sind.



HAUSFEST BEI DER KREISBAU

Es ist zwischenzeitlich schon Tradition:
Das legendäre Hausfest bei der Kreisbaugenossenschaft.
Seite 12



EIN NEUER LOOK FÜR DIE KREISBAU AKTUELL

Bereits seit Anfang 2016 stellt die Kreisbau sukzessive das Design im Erscheinungsbild um. Mit dieser Ausgabe ist nun auch die Kreisbau Aktuell an der Reihe.



WIEDERBESTELLUNG DER VORSTÄNDE

So wie der Aufsichtsrat von der Mitgliederversammlung, werden die Vorstände vom Aufsichtsrat für eine bestimmte Zeit bestellt.
Seite 5

WAS FÜR EIN JAHR 2016 —

... gespickt mit einer Fülle von Ereignissen: Mehrere IS-Anschläge in Europa, der Putschversuch in der Türkei und weiterhin Flüchtlingsströme aus dem Nahen Osten und Afrika, die es zu bewältigen gibt und dann noch die Präsidentschaftswahlen in den USA.

Die Olympischen Spiele und die Paralympics lenkten von den vielen Unruheherden ab, genauso wie die Fußball-Europameisterschaft. Diese Großveranstaltungen zeigen, dass Sport die Menschen der Welt trotz aller Widrigkeiten verbindet. Diese Sportveranstaltungen tragen – nicht nur bei den Sportlern – maßgeblich zur Völkerverständigung bei.

Auch die ehemals gemeinnützigen Wohnungsgesellschaften und Wohnungsgenossenschaften hatten sich auf die Fahnen geschrieben, Menschen verschiedenster Herkunft und Alter Platz zum Wohnen zu bieten.

Das ist auch weiterhin das Ziel von Wohnungsgenossenschaften. Mit ihren Wohnungsangeboten und Wohnungsmix tragen sie zum sozialen Ausgleich auf dem Immobilienmarkt bei. Doch nun ist die Nachfrage nach Wohnraum zu vernünftigen Preisen größer als das Angebot – zumindest in den Ballungszentren. Hier rächen sich die in der Vergangenheit praktizierten Vergaben nach dem Höchstgebot. Es wurde Wohnraum im gehobenen Preissegment geschaffen, während Wohnraum für die breite Bevölkerungsschichten abnahm.

Der Druck auf den Wohnungsmarkt ist ungebrochen hoch, nicht zuletzt auf Grund der Flüchtlingsströme. Der beobachtete Trend zeigt, dass für viele Menschen das Wohnen in der Stadt zunehmend attraktiv und schick geworden ist. Im Gegenzug gibt es Leerstände auf dem Lande.

Auch wir in Kirchheim verspüren diesen Druck. Die Nachfrage übersteigt deutlich auch unser Wohnungsangebot. Zwar konnten wir unseren Wohnungsbestand in den vergangenen drei Jahren um 100 Wohnungen erhöhen, doch das reicht immer noch nicht aus. Insbesondere in Kirchheim warten wir darauf, dass die schon lange im Gespräch befindlichen Flächen im Nanz-Gelände bebaut werden können. Doch nicht nur das. So geht die Kreisbau neue Wege: In einem genossenschaftlichen Konsortium von vier Wohnungsgenossenschaften könnten über 200 Wohnungen zur Miete zu fairen Preisen erstellt werden. Hier sind wir in einem intensiven Austausch mit der Stadtverwaltung über eine Bebauung von frei finanziertem und gefördertem Wohnraum. Man darf gespannt sein, was daraus wird.

Derzeit sind wir mit dem Bau des 2. und 3. Bauabschnitts in der Karl-Fischer-Straße in Weilheim beschäftigt. Nachdem im ersten Bauabschnitt 14 Mietwohnungen entstanden, werden jetzt insgesamt 42 Wohnungen zum Kauf angeboten. In Kirchheim liegt der Schwerpunkt unserer Aufgaben in der Überbauung der Eichendorffstraße, die deutliche Fortschritte macht. Hier entstehen weitere attraktive und moderne Mietwohnungen in guter Lage. Mit der Aufstockung der Stuißenstraße 2 – 12 in Plochingen entstehen in zwei Bauabschnitten weitere zwölf Wohnungen. Dass die Kreisbaugenossenschaft in Plochingen angekommen ist, zeigt die Vermietung der elf Neubauwohnungen in der Geschwister-Scholl-Straße im Frühjahr 2016.

Das gestiegene Geschäftsvolumen bei der Kreisbaugenossenschaft konnte mit dem bisherigen Mitarbeiterteam nicht mehr bewältigt werden. Alleine sieben neue Mitarbeiter/-innen haben das Kreisbauteam qualitativ und quantitativ verstärkt. Dadurch wurden zusätzliche Arbeitsplätze notwendig. So wurde der Bürobereich in der Verwaltung in der Jesinger Straße umfassend modernisiert. Neu hinzu kamen die Räumlichkeiten im Erdgeschoss, in die die technische Abteilung gezogen ist. Auch die Geschäftsstelle in Plochingen wurde umgebaut. Damit bieten wir unseren Mitgliedern, Kunden und Geschäftspartnern mehr Service und Raum.

Durch unser Engagement im Sport, Kultur und sozialen Belangen bekennen wir uns nicht nur zum Standort Kirchheim, sondern auch zur umliegenden Region. Sport verbindet und integriert, Kultur bietet Angebote für unsere Mitglieder und Geschäftspartner. Unser soziales Engagement soll das Zusammenleben der Menschen unterschiedlichsten Alter und Herkunft langfristig und nachhaltig stärken.

Viel Spaß beim Lesen Ihrer Kreisbau Aktuell wünscht Ihnen der Vorstand mit dem gesamten Kreisbauteam.



DIE KREISBAU INFORMIERT		
Mitgliederversammlung	4	●
Wiederbestellung der Vorstände	5	●
Exkursion des Aufsichtsrats	6	●
Kreisbau App, Gutscheine, Freikarten	7	●
Alternative zum Hotel	8	●
wirRauner	8	●
Katholische Sozialstation	9	●
VERANSTALTUNGEN	10	●
NEUBAU	14	●
GEBÄUDEMANAGEMENT	16	●
BESTANDSVERWALTUNG	18	●
BETREUUNGSGESCHÄFTE	20	●
IMMOBILIEN	21	●
PERSONAL	22	●
ANSPRECHPARTNER	23	●
Impressum	21	

VERWALTUNGSGEBÄUDE GESCHLOSSEN

Bitte beachten Sie, dass sowohl das Verwaltungsgebäude in Kirchheim als auch die Geschäftsstelle in Plochingen jeweils am Freitag, den 23. und 30. Dezember 2016 geschlossen sind.



MITGLIEDERVERSAMMLUNG

Die Teilnehmer der Mitgliederversammlung konnten sich davon überzeugen, dass das Geschäftsjahr 2015 wiederum ein erfolgreiches Jahr war. Im Fokus der Kreisbau stand vor allem, bezahlbaren Wohnraum zu schaffen und Mehrwert für die Mitglieder zu generieren.

Aber der Reihe nach:

Aufsichtsratsvorsitzender Dieter Helber begrüßte die Anwesenden und führte souverän durch die Veranstaltung. „Die Kreisbaugenossenschaft vermietet nicht nur Wohnungen zu erschwinglichen Preisen, sondern bietet darüber hinaus einen erheblichen Mehrwert wie lebenslanges Wohnrecht, bürgerschaftliches Engagement wie im Treffpunkt wirRauner in Kirchheim, attraktive Veranstaltungsprogramme und vieles mehr an. Das ist gelebte Mitgliederförderung“, so Dieter Helber bei seiner Eingangsrede.

Zur Entlastung des Wohnungsmarkts investierte die Kreisbau rund 8,3 Mio. Euro in den Neubau, in die Modernisierung und Instandhaltung von Wohnungen. Ein großer Teil floss in den Bau von 69 Genossenschafts- und 55 Eigentumswohnungen. „Mit einer durchschnittlichen Nutzungsgebühr von 5,86 Euro pro Quadratmeter Wohnflä-

che bietet die Kreisbau weiterhin ein Wohnen zu fairen Preisen an,“ resümierte Vorstandssprecher Bernd Weiler. Im ersten Quartal 2016 konnten weitere 53 neue Genossenschaftswohnungen in Kirchheim, Plochingen und Weilheim den Mitgliedern zur Nutzung überlassen werden.

Bernd Weiler freute sich, wieder über ein erfolgreiches Geschäftsjahr berichten zu können. „Die Kreisbaugenossenschaft erwirtschaftete im Jahr 2015 einen Jahresüberschuss von ca. 1,5 Mio. Euro mit einem Bilanzgewinn von über 1,3 Mio. Euro und einer Bilanzsumme von über 78 Mio. Euro,“ so Bernd Weiler. Der gute Geschäftsverlauf ermöglichte wiederum die Ausschüttung einer Dividende in Höhe von sechs Prozent, die einstimmig von der Mitgliederversammlung beschlossen wurde.

Georg Hörmann, technischer Vorstand, ergänzte die Ausführungen und informierte über die einzelnen Neubau- und Modernisierungsprojekte. „Neben dem Großprojekt in der Eichendorffstraße in Kirchheim waren wir auch mit der Vorbereitung der umfassenden Modernisierung der Häuser Stufenstraße 2 – 6 und 8 – 12 in Plochingen beschäftigt,“ berichtete Georg Hörmann. „Bereits 2016 wurde mit der



Maßnahme begonnen und wird uns auch noch 2017 beschäftigen,“ so Hörmann weiter.

Um nicht nur das ehrgeizige Bau- und Modernisierungsprogramm zu stemmen, sondern auch der steten Nachfrage bei Verwaltungen von Eigentümergeinschaften Rechnung zu tragen, wurde der Mitarbeiterstamm auf 54 Mitarbeiter, davon 4 Auszubildende, aufgestockt.

Einstimmig wurden Aufsichtsrat und Vorstand von der Mitgliederversammlung entlastet, die durch Direktor Michael Malter von der Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen vorgenommen wurde. Wiederum standen turnusgemäß Aufsichtsratswahlen an. Dietmar Ederle, Andrea Scheffe und Marianne Gmelin, die bereits seit vielen Jahren im Aufsichtsrat der Kreisbau tätig sind, stellten sich zur Wiederwahl und wurden von den Stimmberechtigten in ihren Ämtern bestätigt.

Aufsichtsrat und Vorstand bedankten sich abschließend bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie bei allen Geschäftspartnern für die gute Zusammenarbeit und unterstützende Arbeit im vergangenen Jahr und freuen sich auf eine weiterhin vertrauensvolle Kooperation.

WIEDERBESTELLUNG DER VORSTÄNDE

Bereits seit 2007 lenkt das Vorstandsduo Bernd Weiler und Georg Hörmann die Geschicke der Kreisbaugenossenschaft.

So wie der Aufsichtsrat von der Mitgliederversammlung, werden die Vorstände vom Aufsichtsrat für eine bestimmte Zeit bestellt. Die Details sind in der Satzung geregelt.

Bernd Weiler, Vorstandssprecher der Kreisbaugenossenschaft, wurde mit 1. Juli 2016 vom Aufsichtsrat für weitere fünf Jahre bestellt. Die Wiederbestellung von Georg Hörmann, technischer Vorstand, wurde in der Aufsichtsratssitzung im Oktober 2016 besiegelt und die entsprechenden Verträge unterzeichnet. Damit wird auch weiterhin die Kreisbaugenossenschaft von zwei versierten „Machern“ gelenkt.

Um die Ziele der Kreisbaugenossenschaft weiterhin zu erreichen und den Bedürfnissen der Mitglieder gerecht zu werden, hat der Vorstand die bisherige „Strategie 2020“ in einem Workshop mit den führenden Mitarbeitern bis zum Jahr 2025 fortgeschrieben. Über das Ergebnis des Workshops wurde der Aufsichtsrat informiert und abschließend gemeinsam erörtert.



EXKURSION DES AUFSICHTSRATS

Am 9. September 2016 führte die Exkursion von Aufsichtsrat und Vorstand ins „Badische“ nach Freiburg. Die Vorstände Reinhard Disch und Gerhard Kiechle vom Bauverein Breisgau eG vermittelten einen Überblick über ihre Genossenschaft und deren Geschäftsfelder. Im Anschluss daran besichtigten die Teilnehmer einige interessante Objekte. Auch einen Abstecher in das sehr individuell gestaltete Wohnviertel Vauban stand auf der Tagesordnung.



Auf Wunsch von Bernd Weiler und Georg Hörmann organisierten die Vorstandskollegen aus Freiburg eine Besichtigung des ehemaligen Freiburger Güterbahnhofsgeländes unter professioneller Führung. Das riesige Areal wurde aufgeteilt und die einzelnen Grundstücke von verschiedenen Bauherren erworben. Von der Stadt Freiburg wurde ein interessantes Bebauungsmodell festgelegt. Dieses besagt, dass die Bauherren jeweils einen Teil der erworbenen Grundstücke mit gewerblicher Nutzung und einen Teil mit Wohnungen zu bebauen haben. Laut dem Vertreter der Stadt geht dieses Konzept auf.



NEU IM APP-STORE

Mit der Überarbeitung der Homepage haben wir auch die APP der Kreisbau entsprechend angepasst und kann ab sofort kostenlos heruntergeladen werden.



Auf der Startseite bekommen Sie gleich einen Überblick über die diversen Angebote der Kreisbaugenossenschaft und werden auch auf Neuigkeiten (News) aufmerksam gemacht. Am besten laden Sie gleich die APP auf Ihr Mobiltelefon und lassen sich überraschen, was sich unter den einzelnen bunten Kreisen wie beispielsweise SMART oder PLUS verbirgt.

EINTRITTSKARTEN FÜR MITGLIEDER

Die Kreisbaugenossenschaft ist Hauptsponsor der Kirchheimer Basketballer VfL Knights, die in der 2. Bundesliga spielen (PRO A).

Ein Basketballspiel live zu erleben ist ein Highlight! Auch im sechsten Heimspiel der 2. Basketball-Bundesliga Saison 2016/2017 bleiben die Kirchheim Knights zu Hause ungeschlagen und belegen derzeit den Tabellenplatz ZWEI. Mehr dazu erfahren Sie auf der Homepage www.kirchheim-knights.de.

Für die Heimspiele in der laufenden Saison vergibt die Kreisbau jeweils zwei Eintrittskarten. Diese werden ca. 1 Woche vor dem Spiel auf unserer Homepage angeboten und können dann bei Herrn Bornhuse unter Telefon 07021/8007-23 reserviert und nach Abstimmung im Verwaltungsgebäude abgeholt werden.

GUTSCHEINE ZU VERGEBEN

Kinder sind unsere Zukunft!
Kinder bereichern unser Leben!
Kinder brauchen Unterstützung!

Sie als Mitglied haben sich mit Ihrer Mitgliedschaft für die Kreisbaugenossenschaft entschieden. Ein guter Entschluss. Gerne wollen wir Ihnen dies als Eltern/Elternteil mit einem Gutschein über 50 Euro erleichtern, auch Ihr neu geborenes Kind als Mitglied bei der Kreisbaugenossenschaft anzumelden. Voraussetzung: Sie sind Mitglied bei der Kreisbaugenossenschaft.

Der Gutschein kann nur auf den Namen Ihres Kindes ausgestellt werden und kann nur zur Zeichnung eines Geschäftsanteils eingelöst werden.

Sie haben Fragen dazu? Frau Kaisner unter Telefon 07021/8007-38 hilft Ihnen gerne weiter.





ALTERNATIVE ZUM HOTEL

In der letzten Ausgabe von Kreisbau Aktuell im Mai 2016 haben wir über unsere Gästewohnung in der Eichendorffstraße 71 und über die Gästezimmer in der Freiwaldaustraße 51 und Stuttgarter Straße 205 und 211 berichtet. Wir freuen uns, dass diese Angebote vermehrt angenommen werden. Eine Belegung von nur einer Nacht ist genauso möglich wie eine Buchung von zwei, drei Wochen. Gerade zur Weihnachtszeit, wenn lieber Besuch kommt, wird es in der eigenen Wohnung mit Übernachtungsgästen manchmal ziemlich eng.

Auf unserer Homepage und über unsere Kreisbau-APP können Sie sich direkt über die Verfügbarkeit der Gästezimmer informieren. Auch finden Sie dort die Nutzungsgebühren und diverse Fotos von den Zimmern.

Bitte beachten Sie, dass in allen Gästezimmern und auch in der Gästewohnung Rauchverbot ist!

wirRAUNER IN KIRCHHEIM

Der Treffpunkt wirRauner in der Eichendorffstraße 73 in Kirchheim bietet nicht nur Mittagstisch und Nachmittags-Café an, sondern auch verschiedene Veranstaltungen und Geselligkeit. Auch die Buchung von Räumlichkeiten für Familienfeste oder Jahrgangstreffen sind möglich.

Das Nachbarschafts-Café findet jeweils mittwochs zwischen 14:30 Uhr und 16:00 Uhr statt, der offene Mittagstisch jeweils dienstags und donnerstags zwischen 12:00 Uhr und 13:00 Uhr. Auf der Homepage www.wir-rauner.de finden Sie die Speisepläne und erfahren alles Wissenswerte über den Treffpunkt wirRauner. Auch eine wirRauner-APP steht Ihnen zur Verfügung.

Im Rahmen des Quartiersmanagements wird eine Anlaufstelle für alle Bürger/-innen des Quartiers Rauner geschaffen: Der „ServicePunkt wirRauner“. Dieser wird am 13. Januar 2017 um 16:00 Uhr eröffnet. Kommen Sie vorbei, Sie sind herzlich willkommen. Dort werden Sie auch erfahren, wann und wie Sie die neue wirRauner-APP herunterladen und nutzen können. SONIANetz – eine digitale Unterstützung im Quartier wirRauner – rundet das online-Angebot ab.

Haben Sie dazu Fragen? Die Quartiersmanagerin, Frau Albig, wird gerne Ihre Fragen beantworten und steht Ihnen telefonisch unter 07021/9565154 oder unter albig.a@keplerstiftung.de zur Verfügung.



KATHOLISCHE SOZIALSTATION KIRCHHEIM

Nah am Menschen – Wir sind für Sie da!

Gemeinsam mit der Kreisbaugenossenschaft Kirchheim-Plochingen betreibt die Keppler-Stiftung mit ihrem Seniorenzentrum St. Hedwig das Quartiersprojekt „wirRauner“ und den Treff[punkt] wirRauner in der Eichendorffstraße 73.

Neben dem Engagement für „Gut alt werden im Rauner“ sind wir jetzt mit der „Katholischen Sozialstation Kirchheim“ für Sie auch in der ambulanten Betreuung und Pflege im Rauner und in Kirchheim da. Unser Stützpunkt und Anlaufstelle ist auch im Treff[punkt] wirRauner, wo Sie sich gerne über unsere Dienstleistungen informieren können.

Die Katholische Sozialstation Kirchheim geht aus der Katholischen Sozialstation Wernau GmbH hervor. Seit 36 Jahren versorgt die Sozialstation Wernau schon pflegebedürftige Menschen. Mit langjähriger Erfahrung bieten wir differenzierte Hilfemöglichkeiten nach dem Motto „Alles aus einer Hand – von ambulant bis stationär“ zusammen mit dem Seniorenzentrum St. Hedwig in Kirchheim an.

- ambulante Alten- und Krankenpflege
- nachbarschaftliche und hauswirtschaftliche Dienstleistungen
- häusliche Betreuung von Demenzkranken
- Essen auf Rädern, Tages-, Kurzzeit- oder Dauerpflege.

Wenn weiterer oder kurzfristiger Unterstützungsbedarf ansteht, wird im Hintergrund die notwendige Unterstützung organisiert. Wenn Menschen von uns eine Dienstleistung erhalten, dürfen sie darauf vertrauen, dass sie nicht mehr zu einer anderen Institution gehen müssen. Dies gibt den hilfsbedürftigen Menschen und ihren Angehörigen Sicherheit und Vertrauen.

Am wichtigsten aber ist uns von Anfang an eine umfassende Beratung bei Ihnen zu Hause, die alle Möglichkeiten unserer Dienstleistungspartner miteinbezieht. Bei Fragen und Hilfebedarf wenden Sie sich vertrauensvoll an uns. Im Notfall sind wir rund um die Uhr telefonisch erreichbar.

So ist die Sozialstation Kirchheim „Nah am Menschen“. Als Verantwortliche für die Katholische Sozialstation Kirchheim steht Ihnen mit Rat und Tat Frau Leonie Lahres als Verantwortliche Leitung in Kirchheim zur Seite:



Leonie Lahres
Telefon: 07021-9566-116
Email: lahres.leonie@sozialstation-kirchheim.de

Katholische Sozialstation Kirchheim
im Treff[punkt] wirRauner
Eichendorffstraße 73
73230 Kirchheim
Tel.: 07021-9556-116

Weitere Informationen finden Sie unter
www.sozialstation-kirchheim.de

(Bericht von Manfred Kurz, Geschäftsführer
Kath. Sozialstation)

SPEZIELL FÜR UNSERE MITGLIEDER

Wiederum waren die Ausflüge, Feste und Ferienprogramme sehr gut besucht und für viele Mitglieder – besonders für unsere Senioren – sind sie eine willkommene Abwechslung. Bei diesen Gelegenheiten kommt man mit Menschen ins Gespräch, die man sonst gar nicht kennen gelernt hätte. Für den einen oder anderen wären die Ausflüge alleine gar nicht realisierbar und in der Gruppe macht es ohnehin viel mehr Spaß!

Gerne wollen wir Ihnen mit den Bildern Lust auf die nächsten Veranstaltungen machen, denn selbstverständlich gibt es auch in 2017 wieder interessante Angebote. Wenn Sie bei nachfolgenden Veranstaltungen dabei sein wollen, rufen Sie Frau Kaisner an, sie informiert Sie gerne telefonisch unter 07021/8007-38.

GEPLANTE AKTIVITÄTEN 1. HALBJAHR 2017

- | | |
|------------|--|
| 24.01.2017 | Bildernachlese mit Kaffee und Kuchen |
| 21.02.2017 | Fasching in der Silbernen Rose |
| 28.03.2017 | Wallfahrtskirche Steinhausen, Bad Schussenried |
| 25.04.2017 | Planetarium Stuttgart |
| 23.05.2017 | Gartenschau Bad Herrenalpb |
| 28.06.2017 | Augsburger Puppenkiste |
| 25.07.2017 | Sommerfest Silberne Rose
(Änderungen vorbehalten) |

**BITTE
NOTIEREN!**



SOMMERFEST IN PLOCHINGEN

Bei strahlendem Sommerwetter konnten wir dieses Jahr das Stumpenhof-Fest feiern. Auch Bürgermeister Frank Buß nahm sich gerne Zeit, um bei diesem bereits traditionellen Fest der Kreisbau vorbei zu schauen. Wir laden Sie heute schon für nächste Jahr herzlich ein.

Der Termin konnte bei Drucklegung noch nicht festgelegt werden und wird in der nächsten Ausgabe im Mai 2017 bekannt gegeben.



FERIENPROGRAMM 2017

Basteln, spielen, plaudern, lachen; das können Sie bei unseren Ferienprogrammen. Für die Kleinen wird – so das Wetter mitspielt – die Hüpfburg wieder dabei sein. Auch Oma und Opa sowie Mama und Papa sind herzlich willkommen.

DIE TERMINE FÜR 2017

06.06.2017 Gräfenbergweg
29.08.2017 Badwiesen
05.09.2017 Freiwaldaustraße
(Änderungen vorbehalten)

**BITTE
NOTIEREN!**



HAUSFEST BEI DER KREISBAU

Es ist zwischenzeitlich schon Tradition: Das legendäre Hausfest bei der Kreisbaugenossenschaft.

Eingeladen sind alle Firmen und deren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vom Gebäude Jesinger Straße 19 in Kirchheim. So bleibt es nicht nur bei einem gelegentlichen „Hallo“ im Treppenhause, sondern man lernt sich in entspannter Atmosphäre kennen.

Verantwortlich für die Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung des Hausfestes sind die Auszubildenden der Kreisbaugenossenschaft. Diesmal haben sie sich etwas ganz Besonderes ausgedacht: Eine Kreisbau-Torte mit dem Logo der Marketinginitiative der Wohnungsbaugenossenschaften.

Gerne möchten wir Ihnen das fleißige Team und die Torte (für Sie leider nur als Bild) nicht vorenthalten:



vlnr.: Sabrina Gözl, Sanna-Luisa Brauneisen, Alexander Polzer, Ayleen Knabel



EINWEIHUNGSFEST IN PLOCHINGEN

Trotz heftigen Regens war das große Zelt vor dem Gebäude Geschwister-Scholl-Straße 15 am 8. Juni 2016 nahezu voll besetzt.

Bürgermeister Frank Buß begrüßte alle Anwesenden, besonders die Bewohner des Gebäudes Geschwister-Scholl-Straße 15, sehr herzlich zur offiziellen Übergabe der Wohnungen.

Bernd Weiler gab einen Überblick über das erste Neubauprojekt der Kreisbau in Plochingen nach der Verschmelzung der vormals Baugenossenschaft Plochingen eG und der Kreisbaugenossenschaft Nürtingen eG. Entstanden sind fünf Zweizimmer-, fünf Dreizimmer- und eine Vierzimmerwohnung sowie eine Tiefgarage. Bereits zum 1. April 2016 waren alle elf Wohnungen bezogen.

Georg Hörmann ergänzte die Ausführungen, ging auf die Historie und technischen Daten ein und bedankt sich bei Bürgermeister Buß für die gute, unkomplizierte und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Gerne lud die Kreisbaugenossenschaft nach dem offiziellen Teil alle Anwesenden zu einem leckeren Imbiss und guter Unterhaltung ein.



WISSENSWERTES FÜR VERWALTUNGSBEIRÄTE

Bereits zum vierten Mal lud die Kreisbaugenossenschaft am 17. Oktober 2016 die Verwaltungsbeiräte zum Informationsabend in die Kirchheimer Stadthalle ein. Insgesamt 75 Eigentümergemeinschaften waren personell vertreten.

Die Veranstaltung, die im Turnus von zwei Jahren abgehalten wird, gibt einen tieferen Einblick in die Tätigkeit und Aufgaben des Verwaltungsbeirats. Vorstand Bernd Weiler, der durch den Abend führte, gab zunächst einen Überblick zur Geschäftstätigkeit der Kreisbaugenossenschaft und leitete zum Tätigkeitsfeld „WEG-Verwalter“ über. Anschließend stellte Markus Krimshandl, Abteilungsleiter für den Bereich Wohnungsbewirtschaftung, sein Verwalterteam vor.

Anhand der beiden Vorträge von Christian Brokate, Vorstandsmitglied der Baugenossenschaft Esslingen eG, sowie Rechtsanwalt Andreas Haussmann konnten die Anwesenden wieder viel Wissenswertes erfahren. Herr Brokate, der Experte für Finanzierungs- und Anlagemöglichkeiten ist, referierte über das Thema „Finanzierungs- und Anlagemöglichkeiten für eine WEG“. Herr Haussmann sprach zum Thema „Rechte und Pflichten von Verwaltungsbeiräten“ und gab den Teilnehmern einen kleinen Überblick über die aktuelle WEG-Rechtsprechung.

Sowohl die Ausführungen der Referenten, als auch die detaillierteren Daten und Fakten wurden von den Gästen sehr positiv aufgenommen.



KURZÜBERSICHT ÜBER UNSERE BAUAKTIVITÄTEN IM NEUBAUBEREICH:



Eichendorffstraße 53 – 73
Kirchheim unter Teck
95 Genossenschaftswohnungen
1 Gewerbe
Begegnungsstätte



Wörlitzer Straße 6, 8, 10
Nürtingen
15 Eigentumswohnungen
9 Genossenschaftswohnungen



Karl-Fischer-Straße 1, 2, 4, 5 und
Karl-Fischer-Straße 30, 31, 32
Weilheim
42 Eigentumswohnungen
14 Genossenschaftswohnungen

EICHENDORFFSTRASSE IN KIRCHHEIM

Die 95 Wohnungen verteilen sich auf insgesamt sechs Gebäude, Baubeginn war September 2012.

Nach dem Abbruch des Gebäudes Nr. 57 – 59 im April 2016 wird gegenwärtig der Rohbau mit 16 Wohnungen errichtet. Die Arbeiten schreiten zügig voran. Der angestrebte Fertigstellungstermin ist Herbst 2017. Nach dem Gebäude Eichendorffstraße 69 – 71 ist dies der zweite Neubau bei diesem Gesamtprojekt.

Ebenso wird derzeit eine weitere Tiefgarage mit 28 Stellplätzen gebaut, und zwar zwischen den Gebäuden Eichendorffstraße 53 – 55 und 57 – 59. Diese wird positiv zur Entspannung der Parkplatzsituation beitragen.

Das letzte der sechs Häuser, Eichendorffstraße 53 – 55, wird wiederum energetisch modernisiert und aufgestockt, lesen Sie dazu mehr unter der Rubrik Gebäudemanagement.

EICHENDORFFSTRASSE



WÖRLITZER STRASSE 6, 8 UND 10 IN NÜRTINGEN

In den drei Gebäuden in der Wörlitzer Straße entstanden 24 Wohnungen mit einer gemeinsamen Pellets-Heizzentrale sowie einer gemeinschaftlichen Tiefgarage.

Nachdem die neun Genossenschaftswohnungen im Gebäude Nr. 6 bereits im Herbst 2015 bezogen wurden, konnten zwischenzeitlich auch fast alle Eigentumswohnungen an die Käufer übergeben werden. Bei einer Wohnung wird noch der Innenausbau ausgeführt.

Die veranschlagten Gesamtkosten von rund 5,5 Mio. Euro werden voraussichtlich eingehalten, die Endabrechnung erfolgt nach vollständiger Fertigstellung aller drei Gebäude und der Außenanlagen.

KARL-FISCHER-STRASSE IN WEILHEIM

Bei dem Haus Nr. 1 erfolgt derzeit der Innenausbau, die Maler- und Bodenbelagsarbeiten sind im vollen Gange. Mit der Rohinstallation für Haustechnik beim Gebäude Karl-Fischer-Straße 3 wurde begonnen, ebenso mit den Trockenbauarbeiten. Beim Haus Nr. 5 wird der Außenputz angebracht. Insgesamt entstehen bei diesem Bauabschnitt 28 Eigentumswohnungen mit einer gemeinsamen Tiefgarage.

Zügig geht es mit dem dritten Bauabschnitt, Karl-Fischer-Straße 30 und 32, weiter. Das Untergeschoss ist nahezu errichtet. Die Fertigstellung dieser letzten beiden Häuser wird voraussichtlich Ende 2017 sein. Wie auch in den anderen Häusern wird eine Gasbrennwertheizung mit solarer Heizungsunterstützung und mit einer kontrollierten Be- und Entlüftung inklusive Wärmerückgewinnung eingebaut.

Alle 56 Zwei-, Drei- und Vierzimmerwohnungen sind mit einer Wohnungsstation ausgestattet, in der das zum Heizen und zum täglichen Gebrauch benötigte Warmwasser erzeugt wird. Für das Gesamtbauvorhaben haben wir Kosten von rund 12,5 Mio. Euro angesetzt.



KARL-FISCHER-STRASSE

EICHENDORFFSTRASSE IN KIRCHHEIM

Wenn uns das Wetter keinen Strich durch die Rechnung macht, werden die umfassenden Umbauarbeiten und energetischen Sanierungsmaßnahmen des Gebäudes Eichendorffstraße 61 – 63 bis Ende dieses Jahres abgeschlossen sein. Auch die Außenanlagen sollten dann laut Plan bis Ende 2016 fertig sein.

Somit sind bis zum Jahresende drei der insgesamt sechs Gebäude umfassend energetisch modernisiert und aufgestockt worden. Zwei Altbauten wurden abgebrochen und werden durch Neubauten ersetzt. Lesen Sie dazu auch den Bericht unter der Rubrik Neubau.

Das letzte der sechs Häuser, Eichendorffstraße 53 – 55, wird wiederum energetisch modernisiert und aufgestockt, sodass auch hier nach Abschluss der Arbeiten 16 Genossenschaftswohnungen entstanden sind. Entgegen der bisherigen Planung werden wir hier zwei Personenaufzüge einbauen. Dadurch können die zukünftigen Bewohner bequem bis in die Tiefgarage gelangen, die zwischen den Gebäuden Eichendorffstraße 53 – 55 und 57 – 59 errichtet wird. Rund 300.000 Euro werden diese beiden Aufzugsanlagen zusätzlich kosten.



VERWALTUNGSGEBÄUDE KIRCHHEIM

Um auch den neuen Mitarbeitern einen ausreichenden Arbeitsplatz anbieten zu können, haben wir uns räumlich vergrößert.

Im Erdgeschoss, wo früher das Sonnenstudio untergebracht war, ist nach umfassenden Umbaumaßnahmen die technische Abteilung eingezogen. Aber auch in den bestehenden Büroräumen im 2. Obergeschoss und im Dachgeschoss mussten Wände versetzt und Einbauten vorgenommen werden. Und das alles während des laufenden Betriebes. Alle Büroräume sind nun mit einer Raumkühlung versehen, sodass auch bei hochsommerlichen Temperaturen eine angenehme Raumtemperatur gewährleistet ist. Abschließend wurden neue Büromöbel aufgestellt.

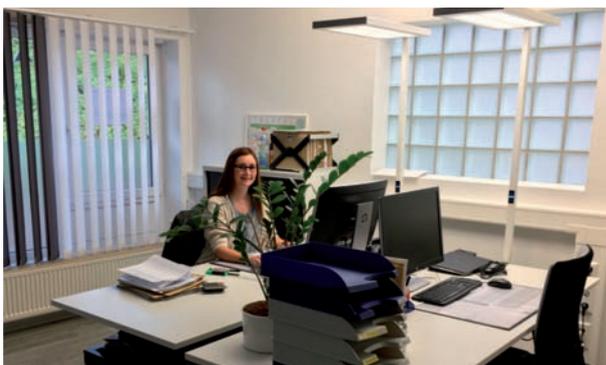
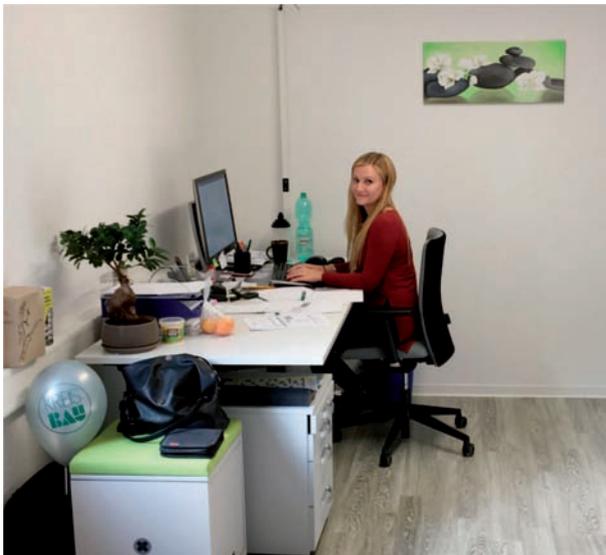
Die Bauphase stellte die Mitarbeiter vor ungewohnte Herausforderungen und auch die Besucher mussten sich neu orientieren. Jetzt sind auch die letzten Malerarbeiten abgeschlossen, die Ordner und Unterlagen eingeräumt und der Büroalltag hat wieder begonnen.



GESCHÄFTSSTELLE PLOCHINGEN

In die Optimierungsplanung der Büroräume wurde auch die Geschäftsstelle mit einbezogen. Die Umbaumaßnahmen dauerten einige Wochen und fanden wie in Kirchheim während des laufenden Geschäftsbetriebes statt.

Im Wartebereich wurde eine Theke mit Schiebefenster für den Kundenverkehr eingebaut. Im neu gestalteten Empfang können Besucher nun bequem in der Sitzecke Platz nehmen. Durch die Neugestaltung der Geschäftsstelle konnten insgesamt fünf Arbeitsplätze geschaffen werden. Drucker und Kopierer wurden aus den Büroräumen verbannt. Die Bodenbeläge wurden ausgetauscht, die Wände hell gestrichen und die gesamte EDV zukunftsfähig erneuert. Freuen konnten sich die Mitarbeiter auch über eine neue Möblierung.



STUIFENSTRASSE 2 – 6 IN PLOCHINGEN

Im April 2016 wurde mit den Umbaumaßnahmen begonnen. Nach Fertigstellung können anstatt der bisher 12 Wohnungen insgesamt 18 Genossenschaftswohnungen vermietet werden.

Die zimmermannsmäßige Aufstockung im Gebäude Nr. 2 ist abgeschlossen und gegen Witterungseinflüsse gesichert. Gegenwärtig werden die haustechnischen Installationen und anschließend die Innenputzarbeiten durchgeführt. Im Gebäude Nr. 4 sind die Innenausbauten im vollen Gange und der Estrich eingebracht. Alle neuen Wohnungen in der Stuißenstraße 6 sind bereits bezogen.

Rund 2,2 Mio. Euro haben wir für die umfassende energetische Modernisierung und Aufstockung kalkuliert.

AUSBLICK STUIFENSTRASSE 8 – 12 IN PLOCHINGEN

Noch in diesem Jahr wurde der Bauantrag bei der Stadt eingereicht. Wir gehen davon aus, dass wir im Frühjahr 2017 mit der energetischen Modernisierung beginnen können. Wie auch in der Stuißenstraße 2 – 6 ist eine Aufstockung von 12 auf 16 Wohnungen vorgesehen.

Wir rechnen hier ebenfalls mit Kosten von zirka 2,2 Mio. Euro und mit einer Bauzeit von knapp einem Jahr.

DIENSTLEISTUNGSANGEBOTE

Gerne bieten wir interessierten Hausgemeinschaften unsere verschiedenen Dienstleistungen an. Bitte beachten Sie hierzu unsere Anzeige auf der letzten Seite.

Wenn Sie Interesse an unseren Dienstleistungen haben, können Sie uns Ihre Anfrage und Ihre Wünsche per E-Mail unter info@kreisbau-kirchheim-plochingen.de zusenden. Gerne informieren wir Sie ausführlich. Vergessen Sie nicht, Ihre Kontaktdaten anzugeben.

50 JAHRE THÜRINGER STRASSE 35 – 43

In der Thüringer Straße 35 – 43 in Plochingen wohnen einige Mitglieder bereits seit 50 Jahren – eine beachtliche Zeit! Die Kreisbaugenossenschaft freut sich sehr über so viel Treue und Verbundenheit.

Dass heute noch elf von 27 Wohnungen von den Erstbeziehern bewohnt werden, zeugt von einer gut funktionierenden Hausgemeinschaft.

Lange Jahre gab es so gut wie keine Fluktuation. Damit konnten sich im Laufe der Zeit nachbarschaftliches Miteinander und Freundschaften entwickeln.

In diesen 50 Jahren hat sich doch einiges verändert: Die Miete wurde anfangs beim Hausverwalter bar bezahlt, inzwischen sind die Kinder längst außer Haus, neue Nachbarn sind eingezogen, der Zusammenschluss der beiden Genossenschaften im Jahr 2012, und, und, und.

Bei einem Interview mit Paul Lidmilla konnten wir auch die eine oder andere Anekdote erfahren. Herr Lidmilla wohnt heute noch zusammen mit seiner Frau in der Thüringer Straße und hatte die Funktion des Hausverwalters inne. Auch war er viele Jahre im Aufsichtsrat der vormals Baugenossenschaft Plochingen eG tätig.

„Feste muss man feiern wie sie fallen“, so Bernd Weiler und lud am 15. November zu einem Jubiläumsumtrunk in die Jesinger Straße nach Kirchheim ein. In ausgelassener Stimmung wurde die eine oder andere Begebenheit aus 50 Jahre Thüringer Straße zum Besten gegeben und es blieb nicht aus, dass Emotionen hochstiegen. Abschließend erhielten die Gäste von der Kreisbaugenossenschaft einen Essensgutschein für das Restaurant Stumpenhof und Bernd Weiler wünschte allen ein weiterhin zufriedenes Miteinander in der Thüringer Straße.



Jubiläumsfeier am 15. November 2016

BUS-SHUTTLE IN KIRCHHEIM-ÖTLINGEN

Die Kreisbaugenossenschaft bietet seit Oktober 2016 den Bewohner der Ötlinger Seniorenwohnanlage Stuttgarter Straße 205 + 211 sowie Isolde-Kurz-Straße 19 einen neuen Service an: Einen kostenlosen Fahrdienst, immer dienstags, zum Mittagstisch im Quartierstreff wirRauner. Das Mittagessen besteht aus drei Gängen, diese können aber auch einzeln gebucht werden: Hauptgang 4,50 Euro, Suppe 1,00 Euro und Nachtisch 0,50 Euro.

Damit ermöglicht die Kreisbau Ihnen, liebe Mitglieder, nicht nur, einmal wöchentlich an einem günstigen Mittagessen teilzunehmen, sondern auch die Möglichkeit, neue Menschen kennen zu lernen und ungezwungen zu plaudern. Probieren Sie es doch einfach aus! Am besten fragen Sie Ihren Nachbar/Ihre Nachbarin, ob sie mit Ihnen zusammen zum Mittagstisch fährt. Gemeinsam schmeckt es besser.

Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung für den Fahrdienst und auch für das günstige Mittagessen immer erforderlich. Treffpunkt für den Fahrdienst ist der Parkplatz Isolde-Kurz-Straße 19 (11:30 Uhr) bzw. Stuttgarter Straße 211 (11:40 Uhr). Die Rückfahrt erfolgt ca. 13:30 Uhr.

Melden Sie sich bitte immer in der Woche vorher bis spätestens Freitag 11:30 Uhr bei der Kreisbaugenossenschaft unter Telefon 07021/8007-0 an.

Sie wollen mehr über die Angebote im Quartierstreff wirRauner in der Eichendorffstraße 73 in Kirchheim wissen?

Lesen Sie bitte dazu den Bericht wirRauner unter der Rubrik Die Kreisbau informiert.

SICHERES WOHNEN

Das Treppenhaus ist der Bereich eines Hauses, den Besucher zuerst betreten und ist somit auch die Visitenkarte der Bewohner. Wenn das Treppenhaus mit allerlei privaten Gegenständen wie beispielsweise Schuhe, Pflanzen oder Kartons/Kisten zugestellt ist, ist das zum einen kein erfreulicher Anblick und zum anderen kann dies auch gefährlich werden.

Wichtig zu wissen:

Gehhilfen (Rollator) und Kinderwagen dürfen prinzipiell im Treppenhaus abgestellt werden. Das gilt aber nur, sofern die Bewohnerinnen und Bewohner des Hauses dadurch nicht gestört und vor allem die Fluchtwege nicht verstellt werden. Im Gegensatz zu Rollator und Kinderwagen dürfen Fahrräder, Dreiräder, Roller, Rollschuhe und was es sonst noch an rollenden Fortbewegungsmitteln gibt, nicht im Treppenhaus oder in den Kellergängen abgestellt werden.

Der Gesetzgeber hat im BGB die so genannte Verkehrssicherungspflicht/Verkehrspflicht erlassen. Auch Sie als Bewohner sind mit in der Pflicht, dafür zu sorgen, dass Gefahrenquellen ausgeschlossen werden.

Bricht Feuer im Gebäude aus, muss die Wohnung schnellstmöglich verlassen werden können. Ein vollgestelltes Treppenhaus kann schnell zur Falle werden. Auch Einsatzkräfte von Rettungsdienst oder Feuerwehr werden dadurch bei Notfällen behindert und wertvolle Zeit geht verloren.

Sie sehen, es ist keine Schikane, wenn wir Sie auffordern, die unkorrekt abgestellten Gegenstände zu entfernen, sondern dient letztendlich auch Ihrer eigenen Sicherheit!



BETREUUNGSGESCHÄFTE

Zum Ende des dritten Quartals 2016 betreuten wir insgesamt 82 Eigentümergemeinschaften mit knapp 1 470 Wohnungen bzw. Gewerbeeinheiten. Das sind neun Gemeinschaften mit rund 80 Wohnungen mehr als noch vor einem Jahr.

Darüber freuen wir uns sehr. Damit fühlen wir uns bestätigt, dass wir mit unserem Mitarbeiter-Team gut aufgestellt sind und dass fachliche und professionelle Betreuung weiterhin gefragt ist.

Die Kontaktdaten der einzelnen Berater finden Sie auf der vorletzten Seite unter Ansprechpartner.

VERWALTUNGSBEIRÄTE

Im Rhythmus von zwei Jahren lädt die Kreisbaugenossenschaft die Verwaltungsbeiräte zu einem Treffen mit Vorträgen speziell für Eigentümergemeinschaften ein.

Der Wunsch nach mehr Informationen wird von der Kreisbaugenossenschaft zunehmend festgestellt. Deshalb ist die Kreisbau auch bestrebt, den Beiräten einen umfassenden Einblick in die Rechte und Pflichten einer Wohneigentümergemeinschaft zu geben. Erfreulicherweise sind bei der diesjährigen Veranstaltung im Oktober rund 90 Prozent der Eigentümergemeinschaften personell vertreten gewesen.

An diesem Abend konnten die Beiräte nicht nur das gesamte Arbeiterteam der WEG-Verwaltung in entspannter Atmosphäre kennen lernen, sondern sich auch intensiv austauschen. Der nächste Termin wird 2018 sein und wir freuen uns heute schon auf eine rege Teilnahme.

Einen ausführlicheren Bericht können Sie unter der Rubrik Veranstaltungen nachlesen.

SONDEREIGENTUMSVERWALTUNG (SEV)

Die Nachfrage nach der Verwaltung von Sondereigentum steigt weiter kontinuierlich an. Rund 120 Wohnungen werden derzeit betreut. Diese positive Entwicklung zeigt, dass wir mit diesem Angebot den Wünschen vieler Wohnungseigentümer entgegen kommen.

Um weiterhin dieses Geschäftsfeld professionell bedienen und ausbauen zu können, haben wir unser Personal verstärkt. Frau Graf, die bisher neben ihrer Assistenz Tätigkeit für die beiden Vertriebsmitarbeiter und für die WEG-Verwalter auch noch das SEV-Geschäft betreut hatte, ist nunmehr an ihre Kapazitätsgrenze gestoßen. Daher haben wir Herrn Raic die Betreuung der SEV übertragen.

Gerne steht Ihnen nunmehr Herr Raic telefonisch unter 07021/8007-56 für Ihre Fragen und Anliegen rund um die Sondereigentumsverwaltung zur Verfügung.



IMMOBILIENVERKAUF

In Weilheim bauen wir in der Karl-Fischer-Straße weitere Eigentumswohnungen teilweise mit wunderbarem Blick auf die Limburg. Suchen Sie eine 4-Zimmer-Wohnung im Dachgeschoss? Oder lieber etwas kleiner mit 2 Zimmer und mit sonniger Loggia? Beides können wir Ihnen derzeit noch in Weilheim anbieten (vorbehaltlich Zwischenverkauf während der Drucklegung). Unter der Rubrik Neubau können Sie weitere Details zum „Fischer-Areal“ nachlesen.

Neben dem Vertrieb von Neubauwohnungen vermitteln wir auch im Auftrag Dritter Kauf- und Mietobjekte. Hierbei besichtigen wir Ihre Immobilie, erstellen ein Exposé und kümmern uns um die gesamte Vermittlung. Selbstverständlich stehen wir Ihnen auch bei der Vorbereitung des Kaufvertragsentwurfes zur Seite und begleiten Sie bei der Beurkundung vor dem Notar.

Einen Auszug aus unserem derzeitigen Maklerangebot haben wir für Sie abgedruckt. Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.kreisbau-kirchheim-plochingen.de. Unter vertrieb@kreisbau-kirchheim-plochingen.de können Sie uns direkt kontaktieren, wir kümmern uns gerne um Ihre Immobilienwünsche.

IMPRESSUM

Herausgeber Kreisbaugenossenschaft
Kirchheim-Plochingen eG
Vorstände Bernd Weiler
Georg Hörmann
Adresse Jesinger Straße 19
73230 Kirchheim unter Teck
Telefon 07021/8007-0
Telefax 07021/8007-70
e-Mail info@kreisbau-kirchheim-plochingen.de
Internet www.kreisbau-kirchheim-plochingen.de

Verantwortlicher Redakteur: Bernd Weiler
Bilder Kreisbaugenossenschaft
Kirchheim-Plochingen eG,
Atelier 22
Grafik Atelier 22, www.atelier22.de
Druck Druckerei Gottardi GmbH
Sulpacher Straße 27
73061 Ebersbach
Auflage 5.000 Exemplare

AUS UNSEREN MAKLEROBJEKTEN

KAUFANGEBOTE

zzgl. 4,76 % Provision inkl. ges. MwSt.

Ohmden, Doppelhaushälfte in idyllischer Lage!

Bj. 1974, 330 m² Grundstück, ca. 115 m² Wohnfläche, 5 Zimmer mit viel Platz für die Familie, gelungene Aufteilung, offener Wohn- / Essbereich, moderne EBK, Tageslichtbad, Öl-ZH (Bj. 2002), großzügiger Hobbyraum, gepflegter Garten, Bezug nach Vereinbarung, 330.000,00 € inkl. Garage
Bedarfsausweis, Endenergiebedarf 236,5 kWh/(m²*a), Energieeffizienzklasse G

MIETANGEBOTE

Bissingen-Ochsenwang, großzügiges EFH!

Bj. 1975, 500 m² Grundstück, ca. 143 m² Wohnfläche, 4 großzügige Zimmer, pfiffige Aufteilung, sonniger Wohn- / Essbereich, hochwertiges Tageslichtbad, traumhafte Terrasse, gepflegter Garten, Garage, Sauna, Bezug nach Vereinbarung, 1.000,00 € Kaltmiete, 460,00 € Nebenkosten, 3 KM Kautions
Energieverbrauchsausweis, 114,8 kWh/(m²*a) (Nachtspeicheröfen, Strom, laufend erneuert)

Weilheim, hochwertiges EFH mit Doppelgarage!

Bj. 2002, ca. 438 m² Grundstück, ca. 174 m² Wohnfläche, 6 Zimmer, ruhige Lage, traumhafter Wohn- und Essbereich, neuwertige EBK, zwei moderne Tageslichtbäder, Öl-ZH, frei ab 01.01.2017, 1.660,00 € Kaltmiete inkl. Doppelgarage, 70,00 € Betriebskosten, 3 KM Kautions
Energieausweis ist angefordert

Kirchheim, großzügige Büro- / Ladenfläche!

Bj. 1994, ca. 178 m², zentral am Schweinemarkt, großzügige Schaufensterfront, zwei separate Toiletten vorhanden, Abteilung von Büros möglich, Gas-ZH (Bj. 1994), zwei TG-Stellplätze und vier Stellplätze, frei nach Vereinbarung, 1.500,00 € Kaltmiete, 250,00 € Nebenkosten, 2 KM Kautions
Energieverbrauchsausweis, 137,00 kWh/(m²*a) (Gas-Zentralheizung, Bj. 1994)

**Für vorgemerkte Kaufinteressenten
suchen wir laufend Objekte.**

Rufen Sie uns unverbindlich an: 07021/8007-52

Ansprechpartner: Herr Stojan

AUSBILDUNG

Am 5. Juli 2016 legte Sabrina Gözl erfolgreich ihre Prüfung zur Immobilienkauffrau ab. Gerne haben wir Frau Gözl einen Arbeitsplatz in unserem Unternehmen angeboten.

Am 1. September 2016 startete Amelie Hahn ihre Ausbildung bei der Kreisbaugenossenschaft.



WEITERBILDUNG

Lisa-Maria Hurst und Alexander Reiser haben im Juli 2016 ihre berufsbegleitende Weiterbildung zum/zur Immobilienfachwirt/-in bei der AWI (Akademie der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft GmbH) und vor der Industrie- und Handelskammer mit Erfolg abgeschlossen.

Auch Martin Stojan beendete seinen Studiengang zum Diplom-Sachverständigen für die Bewertung von bebauten und unbebauten Grundstücken für Mieten und Pachten im Juli 2016.

Marco Gronbach ist seit August 2016 Geprüfte Fachkraft für Gebäudemanagement (AWI).

Wir gratulieren allen zu den bestandenen Prüfungen sehr herzlich!

Seit Oktober 2016 besuchen Sabrina Danek und Hung Phan die berufsbegleitende Weiterbildung zur Immobilienfachwirtin bzw. zum Immobilienfachwirt bei der AWI.

VERÄNDERUNGEN

Die Kreisbaugenossenschaft hat sich nicht nur räumlich vergrößert (siehe Bericht unter der Rubrik Gebäudemanagement). Auch die Belegschaft wurde in den letzten Monaten durch weitere Neueinstellungen entlastet, damit die vielen umfangreichen Aufgaben besser bewältigt werden können. Gerne stellen wir Ihnen die neuen Mitarbeiter nachfolgend vor:



Im Juli: Sabrina Gözl und Yvonne Schwarzwald



Im August: Matthias Bornhuse und Christopher Kieser



Im Oktober: Ramona Buck und Dieter Hacker

Frau Dienelt und Frau Maier haben das Unternehmen verlassen, um sich beruflich neu zu orientieren.

VORSTAND

Herr Weiler	07021/8007-20
Herr Hörmann	07021/8007-40

Vorstandsassistenz

Frau Linnow	07021/8007-20
Herr Bornhuse	07021/8007-23

ABTEILUNG KFM. VERWALTUNG

Herr Sazepin, Abteilungsleiter 07021/8007-30

Rechnungswesen / Mitgliederverwaltung

Frau Kaisner	07021/8007-38
Frau Müllerschön	07021/8007-32
Herr Phan	07021/8007-33
Frau Toparkus	07021/8007-31

Information / Empfang

Frau Hurst	07021/8007-0
------------	--------------

ABTEILUNG TECHNIK

Sekretariat

Frau Gölz	07021/8007-40
Frau Schönwald	07021/8007-46

Bauleitung

Herr Däschler	07021/8007-43
Herr Kieser	07021/8007-42
Herr Krämer	07021/8007-41
Herr Lippmann	07021/8007-48

Gebäudemanagement

Herr Haller	07021/8007-95
-------------	---------------

ABTEILUNG WOHNUNGSBEWIRTSCHAFTUNG

Herr Krimshandl, Abteilungsleiter	07021/8007-51
Frau Zick, Assistentin Abt. Leiter	07021/8007-62
Frau Graf, Assistentin WEG, VT	07021/8007-50

Bestandsverwaltung (Team I)

Herr Hacker	07021/8007-64
Herr Reiser	07021/8007-60
Frau Schwarzwald	07021/8007-65

Bestandsverwaltung (Team II)

Frau Buck	07021/8007-79
Herr Mantel	07021/8007-76
Frau Schmidt	07021/8007-77

Wohnungseigentumsverwaltung (WEG)

Frau Danek	07021/8007-55
Frau Kindsvater	07021/8007-78
Frau Klepp	07021/8007-53
Herr Mengel	07021/8007-57
Herr Piehler	07021/8007-54
Herr Raic	07021/8007-56
Herr Stojan	07021/8007-52

Immobilienverkauf (VT)

Frau Klepp, Teamleiterin	07021/8007-53
Herr Stojan	07021/8007-52



KREISBAUGENOSSENSCHAFT KIRCHHEIM-PLOCHINGEN EG

Verwaltungssitz Kirchheim unter Teck | Jesinger Straße 19 | 73230 Kirchheim unter Teck
Telefon 07021/8007-0 | Telefax 07021/8007-70
Öffnungszeiten Mo-Fr 8.00-12.00 Uhr | Mo-Do 14.00-17.00 Uhr

Geschäftsstelle Plochingen | Urbanstraße 40 | 73207 Plochingen
Telefon 07153/75373 | Telefax 07153/21978
Öffnungszeiten Di 8.00-12.00 Uhr | Di+Do 14.00-17.00 Uhr

e-Mail info@kreisbau-kirchheim-plochingen.de | Internet www.kreisbau-kirchheim-plochingen.de
Notruf 0151 / 18 81 14 08



fröhliches Fest



Für das kommende Weihnachtsfest
wünschen wir Ihnen und Ihrer Familie
eine schöne und friedliche Zeit sowie
einen guten Start ins neue Jahr 2017!

EASY



Wir leisten gute Dienste!

- Pflege von Innen- und Außenanlagen
- Reinigung und Instandhaltung
- Kehrwoche und Winterdienst
- Notdiensttelefon
- Für Hausgemeinschaften
- Zur Werterhaltung Ihrer Immobilie



Kreisbaugenossenschaft
Kirchheim-Plochingen eG

Telefon 070 21 / 80 07-0 · www.kreisbau-kirchheim-plochingen.de

